

Verfahren zum Schutz und zur intellektuellen Selbstverteidigung einer Geschwisterschar, von denen ein Mitglied sich im islamischen Radikalismus engagiert hat und zur Festigung der vom islamischen Radikalismus Bekehrten

Dauer des Verfahrens 2 Stunden

GEMPPI* wendet dieses Verfahren zugunsten von Familien, Angehörigen, Brüdern, Schwestern und Freunden der radikalisierten Person (in deren Abwesenheit) an, um die Wirkung der sehr oft beobachteten Ansteckung zu vermeiden. Dieses Verfahren kann auch für bestimmte Profile von Personen nützlich sein, die vom islamischen Radikalismus bekehrt wurden.

Das Angebot ist natürlich unverbindlich, vor allem weil bestimmte Personen wegen ihrer religiösen Empfindlichkeit mit diesem rationalen Ansatz, der die Religionen entsakralisiert, keine Freude haben. Nachdem die Familien oder Angehörigen über den Inhalt des Verfahrens genau informiert wurden und wenn sie nicht interessiert sind, kümmert sich die Vereinigung „Türkische Freiheit“ ** direkt um sie, ohne dieses ideologische Schutzverfahren zu benutzen, das von GEMPPI vorgeschlagen wurde.

Zweckmäßigkeit des Verfahrens

29 Jahre der Beobachtung und der Behandlung des Sektenphänomens einschließlich der verschiedenen religiösen Radikalismen erlauben uns zu bestätigen, dass wenn ein Familienmitglied sich zu einer Sekte oder einer radikalen religiösen Bewegung bekehrt, es versucht, seine Angehörigen zu bekehren. Die ersten Betroffenen sind die Brüder und Schwestern und manchmal selbst die Eltern. Wir haben vielfach festgestellt, dass ganze Familien oder Teile davon auf diese Weise in eine sektiererische Gruppe hineingezogen wurden.

Aus dieser Erfahrung ergibt sich, dass es notwendig ist, die sektiererische Verbreitung oder „Ansteckung“ in der Umgebung des Anhängers zu vermeiden.

An wen wendet sich das Verfahren?

An die Familie, soweit sie nicht Anhänger sind, und besonders an die Brüder und Schwestern, Cousins und Cousinen und enge Freunde und Freundinnen, die mit der radikalisierten Person in Kontakt stehen

Die Natur des Verfahrens und das kulturelle Profil der betroffenen Personen veranlassen uns, den Inhalt der Maßnahmen genau zu beschreiben, bevor man sie den Interessenten vorlegt. Besonders wenn es unter diesen Minderjährige oder Erwachsene gibt, die noch bei ihren Eltern leben, muss die Zustimmung der Eltern eingeholt werden, die ordnungsgemäß über die Vorgangsweise informiert wurden.

Benützte Vorgangsweisen

1) Darlegung der allgemeinen Grundsätze der mentalen Manipulation und der Indoktrinierung (Verführung, Indoktrinierung, Bruch und mentale Einsperrung). Austausch von Erfahrungen auf diesem Gebiet und insbesondere konkrete Erfahrung der Begegnung mit einem Anhänger oder einem Radikalisierten.

2) Vorstellung jener sakralen Texte, die für die Verführung benutzt werden (Bibel, Koran, Sunna) : die positiven, humanitären, allgemeinen Aspekte ...

Dann ein Übergang zu Punkt 3, Demonstration der Ausnützung dieser positiven religiösen Texte, die als Sprungbrett durch eine spezielle Lesung der weltpolitischen und –gesellschaftlichen Ereignisse (Komplott, Verschwörung ...) dazu benutzt werden, um zu ihren Gegensätzen in denselben sakralen Texten hinüber zu gleiten (siehe hier nachher)

3) Vorstellung jener sakralen Texte (Bibel, Koran, Sunna), die dazu benützt werden, um sektiererisches Verhalten und einen Bruch mit der ursprünglichen Umgebung hervorzurufen (Abweisung von Ungläubigen, Diskriminierung, Anregung zur Gewalttätigkeit, usw.)

Nach mehreren Erprobungen hat sich die Methode als aussichtsreich erwiesen.

- - -

Wenn die Familien es nicht wünschen, dieses Verfahren durchzumachen, dann verweisen wir sie direkt an die *Vereinigung der Opfer des radikalen Islam (Türkische Freiheit)*

- Individueller Empfang von Familien, Umsetzung einer Strategie
- Individueller Empfang von jungen Radikalisierten durch einen Sprecher der Vereinigung Türkische Freiheit **
- Empfangs- und Sprechergruppen, bestehend aus Familien oder Angehörigen eines radikalisierten Mitglieds. Die Sitzungen werden von einem Sprecher der Türkischen Freiheit und eventuell von einem Psychologen begleitet (bei Abwesenheit radikalisierter Personen).

*GEMPPI- Groupe d'Etude des Mouvements de Pensée en vue de la Protection de l'Individu.
www.gemppi.org – Tél. 06 98 02 57 03 - gemppi@wanadoo.fr – Aide , information contre les dérives sectaires

**Turquoise Freedom – Association des victimes de l'Islam radical et de pratiques anachroniques.
<http://victim-islam-radical.monsite-orange.fr/> - Tél. 07 83 69 08 13 - turquoise.freedom@gmail.com